

Eichelbohrer und Kastanienbohrer

In den letzten Tagen konnten vor allem in Waldrandnähe vermehrt Schäden durch den Eichelbohrer und den Kastanienbohrer festgestellt werden. Dies ist auf die Trockenheit zurückzuführen, da viele Wirtspflanzen im Wald unter dem Trockenstress leiden und diese Insekten somit vermehrt Apfelanlagen aufsuchen. Betroffen ist vor allem der Gipfelbereich.

Sobald sich der Befall in der Anlage ausbreitet, ist die Eingreifschwelle erreicht. Die Käfer müssen vom Pflanzenschutzmittel direkt getroffen werden (Kontaktwirkung). Wirkstoffe gegen Wanzen (z. B. Acetamiprid) haben auch eine Wirkung gegen den Eichel- und Kastanienbohrer.